

	Vorwort von <i>Lutz Schöbe</i>	10
1	<u>Aufbruch in die Moderne</u>	18
	Von der Baupraxis in die Gewerbeakademie	24
	Als Berufsschullehrer noch einmal Student	26
	An der Gewerblichen Berufsschule in Dessau	32
2	<u>Am Bauhaus</u>	38
	Rot, Gelb und Blau. Friedrich Engemann als Bauhausschüler	46
	Theorie und Praxis. Als Lehrer am Bauhaus	57
	Friedrich Engemanns Beitrag zur Bauhauspädagogik	68
	Netzwerk und Einflüsse	84
3	<u>Friedrich Engemann als Gestalter</u>	96
	Entwurf für den Dessauer Volksblattverlag	100
	Das Bauensemble Fischereiweg/Stephanweg	103
	Haus Engemann	114
	Wohnhaus für einen geistigen Arbeiter	139

4	<u>Als Lehrer an den Technischen Lehranstalten</u>	142
5	<u>Friedrich Engemann und der Nationalsozialismus</u>	148
	Die Schließung des Bauhauses 1932/33	153
	Nach 1933	157
	Unmittelbare Nachkriegszeit	161
6	<u>Friedrich Engemann an der Kunstschule Burg Giebichenstein in Halle (Saale)</u> <i>// Beitrag von Angela Dolgner</i>	166
	Leiter der Architekturklasse in Halle	170
	Ergebnisse	181
	Engemanns Bemühungen um die Industrieformgestaltung	194
7	<u>Friedrich Engemann und die Bauhausrezeption in der DDR</u> <i>// Lutz Schöbe</i>	200
8	<u>Schalendach am Waldessaum: Das Haus der Familie Lott in Möst</u> <i>// Beitrag von Andreas Butter</i>	212

Kurzbiografie Friedrich Engemanns	232
Dokumente	238
1. bauhaus (ausbauwerkstätten). ein versuch, produktion und pädagogik in einklang zu bringen (1930)	239
2. Brief von Friedrich Engemann an Hermann Henselmann v. 17.9.1945	243
3. Wiedereröffnung des Bauhauses (1947)	246
4. Gründung des Rates für Industrieform (1962)	251
5. Architektur und Wohnkultur (1962)	258
6. Gedanken zum Bauhaus (1963)	262
7. Betrachtungen zur Industrieformgestaltung (1967)	274
8. Das Bauhaus in Dessau (1969/77)	278
Literaturverzeichnis	290
Bildnachweis	295
Impressum	296